

Abb. 6: Der kommunale Finanzausgleich in Nordrhein-Westfalen (Stand: GFG 2018 vom 23.1.2018)

Landesanteil an Einkommen-, Körperschaft-, u. Umsatzsteuer (abzgl. d. Kompensationsleistungen aufgrund d. Neuregelung d. Familienleistungsausgleichs), 4/7 der Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer

- zuzgl. d. interkommunalen Entlastungsausgleichs zugunsten d. neuen Länder ("Hartz IV")
- zu-/abzgl. d. Betrages aus dem Länderfinanzausgleich
- abzgl. der Kompensationsleistung (USt) für Einnahmeausfälle d. Landes aus der Spielbankabgabe
- abzgl. der Mehreinnahmen des Landes nach Art. 2 KIFöG einschl. der Beteiligungen des Bundes für die Erweiterung des Ausbauvolumens im Rahmen des Gesetzes zur zusätzlichen Förderung U3
- abzgl. Kompensationsleistungen an Gemeinden zum Ausgleich der Mindereinnahmen aufgrund des Steuervereinfachungsgesetzes 2011
- abzgl. Mehraufk. USt "Asyl" nach Gesetz v. 20.10.2015 (BGBl. I, 1722) sowie USt-Anteil "Integration"

Umsatzsteuermehereinnahmen d. Landes aus d. Ausgleich für Belastungen aus d. Neuregelung d. Familienleistungsausgleichs zzgl. Umsatzsteuermehereinnahmen d. Landes zum Ausgleich der Mindereinnahmen aufgrund des Steuervereinfachungsgesetzes 2011

sonstige Leistungen nach d. GFG 2017 aus d. Landeshaushalt (außerhalb d. Steuerverbundes)

Verbundquote: 23%
(darin enthalten: 1,17%-Punkte zur vorl. pauschale Abgeltung von Ausgleichsansprüchen aus der Beteiligung der Gem. und GV an den finanz. Belastungen des Landes aus der Dt. Einheit im HH-Jahr 2017 2018
zzgl. 217,4 Mio. € Länderanteil 5 Mrd. €-Paket des Bundes)

Anteil: 26%

originäre Finanzausgleichsmasse

Vorwegabzüge:
• ~~4.327~~ 5.286 Mio. € für d. in 2017 2018 vom Land für Gem. u. GV zu entrichtenden Tantiemen sowie
• +85 154 Mio. € für die kommunale Beteiligung an der Finanzierung der Konsolidierungshilfen nach § 2 III Stärkungspaktgesetz
§ 3 GFG 2018

Ausgleich für Belastungen aus d. Neuregelung d. Familienleistungsausgleichs
§ 20 GFG 2018 u.
§ 21 GFG 2018

Zuweisungen zu d. Kosten d. Lastenausgleichsverwaltung (Rhein-Kreis-Neuss m. landesw.-Zuständigkeit)
§ 20 GFG 2017
max. 0,5 Mio. € 0,4 Mio. €

verteilbare Finanzausgleichsmasse

Schlüsselaufweisungen (steuerkraftabhängig)
§§ 5, 6 GFG 2018
9.035.790.100 € 9.923.522.100 €

pauschale Zuweisungen für kommunale Investitionsmaßnahmen
§ 16 GFG 2018
923.858.300 € 1.080.572.700 €

fachbezogene Sonderpauschalen
§§ 17, 18 GFG 2018

Bedarfszuweisungen
§ 19 GFG 2018
39.326.600 € 353.903.400 €

Gemeinden § 7 GFG 2018
7.092.446.900 € 7.789.414.500 €

Kreise § 10 GFG 2018
1.057.152.600 € 1.160.925.900 €

Landschaftsverbände § 13 GFG 2018
886.190.600 € 973.181.700 €

Beteiligung a. d. Zins- und Tilgungsleist. d. Sondervermögens "Zukunftsinvestitions- und Tilgungsfonds Nordrhein-Westfalen"
34.446.000 € 33.419.000 €

allgemeine Investitionspauschale
750.075.800 € 883.105.300 €

Investitionspauschale für Maßnahmen zur Verbesserung d. Altenhilfe u. -pflege
75.795.200 € 83.237.800 €

Investitionspauschale für Maßnahmen d. Eingliederungshilfe
69.541.300 € 74.810.600 €

Schulpauschale / Bildungspauschale § 17 GFG 2018
600 Mio. € 609.377.800 €

Sportpauschale § 18 GFG 2018
50 Mio. € 53.367.900 €

Ausgleich besonderer Belastungen von Kurorten
bis zu 8.867.700 € 9.750.700 €

Härteausgleich bei d. Erhebung von Abwassergebühren
bis zu 5.642.600 € 6.204.500 €

Milderung von Aufwendungen bei d. Stationierung von Gaststreitkräften
bis zu 1.836.600 € 1.266.800 €

Milderung d. Kosten d. landschaftlichen Kulturpflege
9.889.500 € 10.874.200 €

Zuweisungen zur Überwindung finanzieller Belastungssituationen u. zur Milderung von Härten bei d. Durchführung d. Finanzausgleichs
bis zu 7.100.420 € 7.807.200 €

Gemeinden

Kreisfreie Städte

Kreise

Landschaftsverbände